

Filme und Musik am Hermann

Soundtracks von Hans Zimmer unter freiem Himmel, Nachwuchsbühne für junge Künstler und Unterhaltung in besonderer Atmosphäre – das bietet der lippische Kultursommer.

Kyrrill von Matuschka

Detmold. Der Landesverband Lippe lädt im Sommer wieder zu Kultur auf der Waldbühne am Hermannsdenkmal ein. Sie wird erneut zu einem atmosphärischen Treffpunkt für Kinofreunde, Musikliebhaber und Familien. Das Programm bietet einen Mix aus Filmabenden unter freiem Himmel, Konzerten mit Filmmusik und Auftritten regionaler Nachwuchstalente.

Los geht es am 17. Juli mit dem Mondscheinkino, das bis zum 10. August auf der Waldbühne gastiert. Insgesamt 25 Filmabende stehen auf dem Programm im lippischen Kultursommer, wie der Landesverband in einer Pressemitteilung schreibt. Ob aktuelle Kinohits, Klassiker oder Publikumsfavoriten: Das Mondscheinkino bietet ein Angebot für große und kleine Filmfans. Die Filme, die gezeigt werden sollen, stehen noch nicht fest und werden Ende Juli bekannt gegeben, wie Stephanie Theuner vom Landesverband mitteilt.

Neben dem Filmvergnügen bietet der Landesverband Künstlern eine Bühne. Die „Hutkonzerte“ finden wieder vor ausgewählten Kinoabenden statt. Nachwuchstalente aus der Region haben dort die Möglichkeit, ihr Können auf der großen Bühne unter Beweis zu stellen – ganz ohne Wettbewerbsdruck. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Gage gibt es zwar nicht, doch das Publikum kann freiwillig in einen Hut spenden. Der gesamte Betrag kommt den Auftritte zugute. Bis zum Sonntag, 22. Juni können sich interessierte Bands, Solokünstler per E-Mail mit einem kurzen



Eine junge Band steht auf der Bühne und spielt bei einem Hutkonzert vor großem Publikum.

Foto: Landesverband Lippe

Steckbrief und einer Demodatei an waldbuehne@landesverband-lippe.de bewerben. Die technische Ausstattung sowie die Bühne werden vom Landesverband bereitgestellt.

„Die Warm-Ups sind eine fantastische Gelegenheit für aufstrebende Künstler, ihre Musik einer großen Zuhörerschaft zu präsentieren“, betont Jörg Düning-Gast, Verbandsvorsteher des Lippischen Landesverbandes. „Wir freuen uns, auf diese Weise den regionalen Nachwuchs

unterstützen zu können. Gleichzeitig sorgen die jungen Talente für ein lebendiges, vielfältiges Kulturprogramm auf der Waldbühne.“

Nach Abschluss des Mondscheinkinos dürfen sich Musikliebhaber auf zwei besondere Konzertabende freuen, wie der Landesverband mitteilt: Am 30. August erklingt auf der Bühne „The Music of Hans Zimmer & Others“ – ein Abend voller epischer Soundtracks aus bekannten Hollywoodfilmen. Nur we-

nige Tage später, am 6. September, folgt mit „The Magical Music of Harry Potter“ ein weiteres Konzert-Highlight, das nicht nur Fans der Bücher und Filme begeistern dürfte. Veranstalter beider Events ist die Star Entertainment GmbH aus Berlin, die mit ihren Produktionen bereits europaweit große Erfolge feierte.

Ein weiteres kulturelles Ereignis ist das große Familienfest am 16. August, das im Rahmen des Jubiläums „Hermann 150“ gefeiert wird. Auch dabei

wird die Waldbühne als Veranstaltungsort aktiv eingebunden. Spiel, Spaß und Mitmachaktionen für Groß und Klein sollen die Geschichte rund um das Hermannsdenkmal auf moderne und lebendige Weise erlebbar machen.

Mehr Informationen auf www.waldbuehne-am-hermannsdenkmal.de

Sie erreichen den Autor unter kvonmatuschka@lz.de

Blasenkrebs im Fokus

Detmold. Der Infobus der bundesweiten Blasenkrebs-Aufklärungstour 2025 macht am Montag, 16. Juni, von 10 bis 15 Uhr Station vor dem Medicum am Detmolder Klinikum. Vor dem auffälligen Fahrzeug erhalten Besucher leicht verständliche Auskünfte zum Thema Blasenkrebs – von ersten Anzeichen wie Blut im Urin bis hin zu modernen Therapiemöglichkeiten.

Medizinisches Fachpersonal erwartet im Inneren des Buses ein exklusives Schulungsprogramm: Experten aus Urologie, Pflege und angrenzenden Fachrichtungen werden hier zu den neuesten Erkenntnissen und Technologien in der Blasenkrebsdiagnostik und -therapie geschult.

Anzeige

Dres. Hanke, Haeger

ZAHNZENTRUM DETMOLD MVZ

Dr. med. dent. Matthias Hanke
 Dr. med. Dr. med. dent. Jörn Haeger
 Dr. med. dent. Monalisa Marciniak
 Zahnärztin Angela Schütte
 Dentalhygienikerin Lilli Maas
 Zahnarzt Mathias Stalter (Tsp.: Kieferorthopädie)
 Zahnarzt Dimitri Paziuk

Oerlinghauser Straße 113 | Detmold
www.zahnzentrum-detmold.de
052 32/85 22

Blut spenden

Detmold-Hiddesen. Das Rote Kreuz bittet zur Blutspende am Mittwoch, 18. Juni von 15 bis 20 Uhr in das Haus des Gastes an der Hindenburgstraße 58. Wer unter www.blutspende.jetzt oder bei der Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 11 949 11 eine Blutspendezeit bucht, trägt entscheidend zu einem reibungslosen Ablauf des Blutspende-Termins bei. Alle aktuellen Termine, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 und unter www.blutspende.jetzt abrufbar.

Auftakt der Liederabende

Detmold. Unter dem Titel „Un-erhört!“ beginnt am Dienstag, 17. Juni, um 19 Uhr im Fürstlichen Residenzschloss eine neue Liederabend-Reihe des Detmolder Landestheaters. Zum Auftakt stellen Sopranistin Emily Dorn und Pianist Michael Spasov die schönsten Werke von Komponistinnen aus ihrer kanadischen Heimat vor. Tickets gibt es an der Theaterkasse sowie online auf www.landestheater-detmold.de.

Am Wochenende

■ **Infostände zum Thema Tagespflege**, Sa 9-14 Uhr, Innenstadt Detmold.

Lob und Ehre für die AGA

Die Freudenberg-Stiftung würdigt die Arbeit des Detmolder Inklusionsunternehmens

Detmold. Die Arbeitsgemeinschaft Arbeit gGmbH (AGA) ist mit dem mit 5000 Euro dotierten „Rudolf-Freudenberg-Preis“ ausgezeichnet worden. Der gemeinsam von der Freudenberg-Stiftung und der Bundesarbeitsgemeinschaft Inklusionsfirmen verliehene Preis würdigt Konzepte in Inklusionsunternehmen, die wirtschaftliche Stabilität mit sozialer Verantwortung verbinden.

Das diesjährige Motto lautet: „Nachhaltige Geschäftsideen und -konzepte in Inklusionsunternehmen“, berichtet AGA-

Geschäftsführer Jens Fillies in einer Pressemitteilung. Weitere Preisträger seien Regenbogen Arbeit gGmbH aus München und die „Eis Lunge“ aus Maria Veen.

Laudator Dr. Fritz Baur, ehemaliger Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Inklusionsfirmen, habe die AGA als Unternehmen gelobt, „das mit Mut und Professionalität zeigt, wie soziale Teilhabe unternehmerisch gelingt – auch in bewegten Zeiten“. Was als kleines Projekt im Bereich Heimarbeit begonnen habe, sei heute ein zer-

tifizierter Entsorgungsfachbetrieb, ein verlässlicher Partner der Industrie, ein Akteur in Umweltprojekten – und vor allem ein Ort, an dem 112 Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam arbeiten.

Der Preis erinnert an den Psychiater Dr. Rudolf Freudenberg, der 1933 emigrieren musste. In Großbritannien entwickelte er Ansätze zur beruflichen Rehabilitation psychisch erkrankter Menschen. Sein Grundgedanke – Teilhabe durch Arbeit – prägt das Leitbild der Inklusionsunternehmen bis heute.



Bei der Preisverleihung: (von links) Laudator Dr. Fritz Baur, Jens Fillies und Stefan Vogt (Geschäftsführer Freudenberg-Stiftung).

Foto: Harald Fuhr

Musical für Groß und Klein

Detmold. Unter dem Motto „Man sieht nur mit dem Herzen gut – das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“ lädt die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Detmold-Ost für Sonntag, 15. Juni, zur Aufführung des Musicals „Der kleine Prinz“ ein. Gestaltet wird der Abend vom Sängernachwuchs der Marktsänger der Erlöserkirche gemeinsam

mit dem Kinderchor der Werretalschule und der Freilichtschule. Ab 18 Uhr nehmen die jungen Sänger in der Kirche am Marktplatz 6 das Publikum mit auf eine Reise durch das weltbekannte Werk von Antoine de Saint-Exupéry, eine Geschichte über Freundschaft, Verantwortung und das Wesentliche im Leben.

LIPPE OPEN AIR

08.08.-09.08.2025

DJ ANTOINE
MAX GIESINGER | JULI
MARC EGGERS | JULIAN SOMMER
GESTÖRT ABER GEIL | FRENZY
UND VIELE MEHR...

JETZT SCANNEN UND TICKETS SICHERN!
LIPPE-OPEN-AIR.DE